

# **Niederschrift**

---

Über die öffentliche Sitzung des Ortsgemeinderates Schalkenmehren am 02.06.2017  
19<sup>00</sup> Uhr in der ehemaligen Volksschule (Mehrener Str.5) in Schalkenmehren

Unter Vorsitz von Ortsbürgermeister Peter Hartogh waren anwesend:

**Frau Elfi Geibel**

**Frau Edith Zillgen-Kiefer**

**Herr Hubert Drayer**

**Herr Michael Kainz**

**Herr Lothar Kaspers**

**Herr Hans-Gerd Mölder**

**Herr Markus Schäfer**

**Herr Gerd Schmitz**

**Herr Horst Schmitz**

**entschuldigt: Andreas Alexander**

**Norbert Gross**

**Martin Hens**

**Zuhörer Jugendgruppe**

## **Tagesordnung Öffentlicher Teil**

Die Änderung der Tagesordnung wurde einstimmig angenommen

Eröffnung und Begrüßung

Top 1: Bürgerfragestunde (Anhörung von Jugendlichen „Floßbau“)

Der Sprecher der Jugendlichen Kevin Neroth brachte den Wunsch vor ein hölzernes Floss zu bauen, um es auf dem Schalkenmehrener Maar schwimmen zu lassen.

Top 2: Die letzte Niederschrift vom 28.04.2017 wurde einstimmig genehmigt

Top 3: Das neue Ratsmitglied Michael Kainz wurde vom Vorsitzenden mit Handschlag verpflichtet und das Kommunalbrevier mit Ergänzungsband ausgehändigt

Top 4: Herr Achim Nehrenberg überzeugte mit einem Powerpoint - Vortrag über die Installation einer Webcam auf dem Dach der alten Schule. Da bereits ein stimmiger Beschluss des Rates vorlag, wird dieses Projekt durch Herrn Nehrenberg in Zusammenarbeit mit Innogy verwirklicht.

Der Vorsitzende unterbrach die Sitzung, um die Meinung der Jugendlichen zu diesem Thema und offenes Wlan zu hören.

Top 5: Zu dem Antrag „Flossbau“ wies der Rat die Jugendlichen ausdrücklich auf die Naturschutzverordnung hin. Diese erlaubt nur die gemeindeeigenen Tret- und Ruderboote, sowie ein Rettungsboot. (maximal 20) Der Vorsitzende verwies auf die obere Landespflegebehörde.

Top 6: Der Rat beschloss einstimmig die Annahme einer Spende von 100.-€ von Cafe Lernerz (Aktion 3 Buchen)

Top 7: Der Rat erörterte den Austausch der Straßenbeleuchtungskörper mit LED Leuchten im Warmton, wenn eine Zustimmung der Kommunalaufsicht und

der Finanzabteilung erfolgt und die Finanzierung durch die Amortisierung der Einsparung in wenigen Jahren gesichert ist (je nach Strompreis in 5- 7 Jahren) Eine Zustimmung zu dem Austausch unter diesen Voraussetzungen erfolgte einstimmig. Über die Modalitäten und Abläufe und eventuelle Belastungen der Bürger wird Rücksprache mit West -Netz und der VB-Daun gehalten.

Top 8: Der Vorsitzende erläuterte an Hand von Kartenmaterial die Belegung des Weinfelder Friedhofs und über die gemeindeeigenen Flächen in der Gemarkung.

Top 9: Über die Situation des wilden Badens und Lagerns im Naturschutzgebiet außerhalb der Badeanstalt wurde ausführlich informiert und der Rat steht geschlossen hinter der Naturschutzverordnung.

In der Zwischenzeit hat der Vorsitzende mit allen Eigentümern des Uferbereichs gesprochen, die eine Beweidung durch Schafe und Ziegen befürworten und unterstützen.

Der Angelverein wird hier die Gemeinde unterstützen.

Top 10. Der Gemeinderat beschloss einstimmig die Parzelle mit dem „Mehren Bildchen“ (vermuteter Standort des Weinfelder Pfarrhauses) in das Eigentum der Gemeinde Schalkenmehren im Zuge der Flurbereinigung zu überführen. Dies soll nur in Absprache mit der Gemeinde Mehren in harmonischer Zusammenarbeit und Zustimmung geschehen.

Top 11: Der Rat beschloß die Zustimmung zur Erdverkabelung einer Straßenlaterne an der K 16.

Top 12: Es folgten allgemeine Informationen und Diskussionen.

Nachdem die nichtöffentliche Sitzung erfolgte, schloss der Vorsitzende die Sitzung um 22<sup>00</sup> Uhr